

Herausgeber // Publisher

Berliner Antike-Kolleg

Konzept, Text und Redaktion // Concept, text and editing Greta Wonneberger

Design Konzept, Layout und Satz // Design concept, layout and typesetting

Nona Schmidt

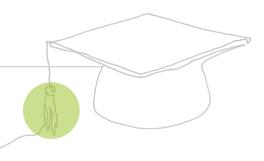
Druck // Printing

Pinguin Druck GmbH Marienburger Str. 16, 10405 Berlin

Illustration // Illustration

Nona Schmidt

DIE BERLIN GRADUATE SCHOOL OF ANCIENT STUDIES THE BERLIN GRADUATE SCHOOL OF ANCIENT STUDIES	4
DIE PROMOTIONSPROGRAMME	6
THE DOCTORAL PROGRAMS	
IHRE BEWERBUNG	8
YOUR APPLICATION	
DAS BIETEN WIR IHNEN	10
WHAT WE OFFER YOU	
KONTAKT	14
CONTACT	



DIE BERLIN GRADUATE SCHOOL OF ANCIÉNT STUDIES THE BERLIN GRADUATE SCHOOL OF ANCIENT STUDIES

Die Berlin Graduate School of Ancient Studies (BerGSAS) bündelt das herausragende altertumswissenschaftliche Wissen und Können der Stadt Berlin für Promovierende aus der ganzen Welt. Mit ihren fünf Promotionsprogrammen an der Freien Universität Berlin und der Humboldt-Universität zu Berlin bietet die Graduiertenschule eine Ausbildung mit Methodenbewusstsein und Interdisziplinarität. Das wird durch eine enge Zusammenarbeit mit den außeruniversitären Partnerinstitutionen des Berliner Antike-Kollegs ermöglicht.

Bedient wird eine Vielzahl an Spezialisierungen in altertumswissenschaftlichen Fächern und in anderen Disziplinen, die sich mit der Alten Welt beschäftigen. Die fünf Promotionsprogramme sind nach Forschungsfeldern organisiert und arbeiten mit disziplinenübergreifenden Fragestellungen und Methoden. Davon profitieren nicht nur die einzelnen Promovierenden, sondern auch unterschiedliche Forschungsverbünde.

Das dreijährige Promotionsstudium zeichnet sich durch einen intensiven Austausch in einer bereichernden Forschungsgemeinschaft aus. Dieser Austausch ist auch international: Abkommen mit Spitzenuniversitäten wie Oxford, Harvard, Michigan und Princeton ermöglichen Gastsemester und die Aufnahme internationaler Gastdoktorandinnen und -doktoranden in Berlin.

Die BerGSAS wurde von der Einstein Stiftung Berlin zweimal mit einem Preis für exzellente Promotionsprogramme ausgezeichnet: 2017 (EDP) und 2023 (EFDP).

The Berlin Graduate School of Ancient Studies (BerGSAS) draws together the outstanding scholarship and expertise in ancient studies existing in Berlin to benefit doctoral students from all over the world. With five doctoral programs at the Freie Universität Berlin and the Humboldt-Universität zu Berlin, the graduate school offers excellent training with an emphasis on methodological awareness and interdisciplinarity. The close cooperation with the non-university partner institutions of the Berliner Antike-Kolleg is what makes this possible.

The BerGSAS supports specializations in a great many different subject areas of ancient studies as well as in other disciplines whose scholars investigate the ancient world. Each of the five doctoral programs is structured around a specific field of research; scholars in all five programs work with transdisciplinary research questions and methodologies. A number of different research associations benefit from this approach, as do the individual doctoral students.

The vibrant and enriching scholarly exchange within the thriving research community is part of what makes pursuing doctoral studies in one of the three-year BerGSAS programs so exceptional. This exchange benefits from international perspectives as well, since the BerGSAS has international exchange agreements with top universities around the world (Harvard, Michigan, Oxford and Princeton) that enable BerGSAS students to study abroad and foreign students to study in Berlin for a semester.

BerGSAS was twice awarded a prize for excellent doctoral programmes by the Einstein Foundation Berlin: 2017 (EDP) and 2023 (EFDP).

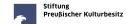












Languages and Cultures of the Silk Road

Dieses Programm erforscht die sprachlichen Zeugnisse und materiellen Hinterlassenschaften der Kulturen, die sich entlang des antiken Handelsnetzes "Seidenstraße" ausgebildet haben. Diese Kulturen waren von einem intensiven Austausch an Ideen und Gütern geprägt. Die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften stellt ihre Ressourcen zur Verfügung und bietet mit ihrer Arbeitsstelle Turfanforschung eine der weltweit größten Sammlungen mit Texten der Seidenstraße. Das Deutsche Archäologische Institut unterstützt das Programm mit seiner Eurasien-Abteilung.

Doctoral students in this program study the linguistic and material legacies of the cultures that developed along the ancient network of trade routes known as the "Silk Road." An intensive exchange of ideas and goods shaped these cultures. The Berlin-Brandenburg Academy of Sciences and Humanities makes its resources available for the program, including the Turfan archive there, one of the world's largest collections of texts left behind by the cultures of the Silk Road. The German Archaeological Institute also supports the program through its Eurasia Department.

DIE PROMOTIONSPROGRAMME THE DOCTORAL PROGRAMS

Ancient Languages and Texts

Im Zentrum dieses Programms steht das schriftliche Erbe der Alten Welt wie literarische Werke, Papyri und Inschriften. Sprachen und Texte werden in linguistischer und literaturwissenschaftlicher Perspektive miteinander verglichen und in ihren historischen und kulturellen Kontext gestellt. Als Partner der Universitäten bietet die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften mit ihrer einzigartigen Textkompetenz und Ressourcenstärke in der Zusammenarbeit ideale Bedingungen.

This program focuses on the written legacy of the ancient world, in the form of literary works, papyri and inscriptions, for instance. Languages and texts are compared from linguistic and literary perspectives and placed in their historical and cultural context. The unparalleled textual expertise and substantial resources of the Berlin-Brandenburg Academy of Sciences and Humanities make it the ideal partner for the universities in this program.

Ancient Philosophy and History of Ancient Science

Das Programm widmet sich der antiken Philosophie und den antiken Wissenschaften. Es erforscht ihre Methoden, intellektuellen und philosophischen Grundlagen und die praktische Anwendung in ihren gesellschaftlichen und kulturellen Zusammenhängen. Als Partner unterstützt das Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte das Programm mit seiner einzigartigen Expertise zu Wissenssystemen und deren Entwicklung.

This program is devoted to ancient philosophy and the ancient sciences: the study of their methods, their intellectual and philosophical foundations and their practical applications in their own societal and cultural contexts. The program is enriched by the extraordinary expertise on knowledge systems and their development that the Max Planck Institute for the History of Science, the universities' partner in this program, brings to it.

Landscape Archaeology and Architecture

Das breite Spektrum landschaftsarchäologischer und baugeschichtlicher Methoden und Forschungsstrategien steht im Vordergrund dieses Programms. Untersucht und diskutiert werden die Entstehungs- und Nutzungsprozesse von Bauten und Siedlungsräumen. Partner der Universitäten ist das Deutsche Archäologische Institut, das seine einzigartige, weltweite archäologische und baugeschichtliche Erfahrung in die Ausbildung der Doktorandinnen und Doktoranden einbringt.

The broad methodologies of landscape archaeology and building history take center stage in this doctoral program, in which the processes of the creation and use of structures and settlement areas are examined and discussed.

The universities partner with the German Archaeological Institute in this program, enabling its doctoral students to benefit from the unique experience in archaeology and building history it has gathered around the world.

Ancient Objects and Visual Studies

In diesem Programm werden antike Bilder und Artefakte als Mittel der Kommunikation untersucht und es wird ihr kultureller und gesellschaftlicher Hintergrund diskutiert. Die Stiftung Preußischer Kulturbesitz mit ihren weltberühmten Museen und Archiven wirkt als Partner der Universitäten am Programm mit und schult die Promovierenden in museumsbezogener Arbeit.

Ancient images and artefacts are the subject of study in this program, their role as means of communication is examined and their cultural and societal background debated. Doctoral students in this program also receive valuable training in museum work from the Prussian Cultural Heritage Foundation, which, with its world-renown museums and archives, partners with the universities in this program.

Weitere Informationen zur Bewerbung finden Sie hier:

Please see the following website for more information about applying:

http://berliner-antike-kolleg.org/bergsas/ausschreibungen/index.html

IHRE BEWERBUNG

DAS BRINGEN SIE MIT:

- Ein Promotionsvorhaben in einem altertumswissenschaftlichen Fach oder zu einem Thema der Antike
- Einen sehr guten Studienabschluss (MA, MSc, MSt, Dipl.) oder den Nachweis, dass Ihr Abschluss zum Promotionsbeginn vorliegen wird
- Zwei Empfehlungsschreiben

Zur Finanzierung

Ihrer Promotion schreibt die Berlin Graduate School of Ancient Studies Stipendien aus. Die Stipendienvergabe ist an eine Aufnahme in die BerGSAS geknüpft. Eine Aufnahme ist aber auch möglich, wenn eine andere Finanzierungsquelle für das dreijährige Promotionsstudium vorliegt, zum Beispiel eine Projektstelle, eine Anstellung an einem Lehrstuhl oder ein Stiftungsstipendium. Zum Zeitpunkt der Bewerbung genügt der Nachweis, dass ein Antrag auf Finanzierung gestellt wurde oder eine Anstellung bereits in Aussicht ist.

Sie können das Promotionsstudium entweder zum Winter- oder zum Sommersemester beginnen. Ende der Bewerbungsfrist für den Promotionsbeginn im Sommersemester ist der 30. September des Vorjahres; für das Wintersemester der 30. April desselben Jahres.

YOUR APPLICATION

WHAT YOU NEED TO APPLY:

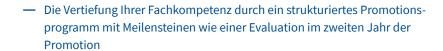
- A dissertation project in a subject area of ancient studies or on a topic relating to the ancient world
- An excellent master's level degree (MA, MSc, MSt, Dipl.) or proof that you will hold such a degree when you take up your graduate studies
- Two letters of recommendation

A number of doctoral scholarships

are awarded by the BerGSAS in a competitive procedure. These awards are all conditional on BerGSAS admission. However, admission is also possible for applicants who can demonstrate that they have some other way of financing the three years of doctoral studies— such as a position within a funded project, employment funded by a professorial chair or a scholarship from a foundation. When submitting applications, applicants need only provide evidence that they have applied for funding or have a firm prospect of employment.

Doctoral studies can be started in either the winter or the summer semester. The application deadline for summer-semester admission is September 30 of the year preceding that of the desired beginning of studies; applicants for winter-semester admission should submit their applications by April 30 of the calendar year in which they wish to start.





- Interdisziplinäre Lehrveranstaltungen und Betreuungsteams, die neben der fachlichen Begleitung auch einen Wechsel der Perspektive und eine Vielfalt der Methoden begünstigen
- Eine einzigartige Zusammenarbeit mit außeruniversitären Einrichtungen, deren Fachleute Zugang zu besonderer Expertise und Ressourcen gewährleisten
- Gastsemester an den internationalen Spitzenuniversitäten Harvard, Oxford, Michigan und Princeton
- Unterstützung durch Sachmittel für Forschungs- und Tagungsreisen sowie für Auslandssemester
- Wertvolle Impulse durch den Austausch in einer lebhaften interdisziplinären Forschungsgemeinschaft von Promovierenden



- The opportunity to deepen your expertise in your subject area through a structured doctoral program with milestones, such as a second-year evaluation
- Interdisciplinary courses and doctoral advising teams facilitating the incorporation of new perspectives and diverse methodologies, in addition to providing subject-area specific support
- A unique cooperation with non-university institutions, whose highly qualified staff provide special expertise and resources
- A semester abroad at one of the world's top universities, such as Harvard, Oxford, Michigan or Princeton
- Support for research and conference travel, as well as for semesters abroad
- Stimulating and enriching scholarly exchange within a vibrant and interdisciplinary research community of doctoral students



- Ein intensives Training Ihrer Dialog- und Diskussionsfertigkeiten durch die Teilnahme an Tagungen und Workshops
- Die Möglichkeit, als studentische Vertreterin oder Vertreter für Ihr Programm mitzuwirken
- Praktische Kompetenzen im Wissenschaftsbetrieb durch die gemeinsame Konzeption, Organisation und Durchführung wissenschaftlicher Konferenzen und Workshops
- Zielgerichtete Lehre durch Summer und Winter Schools, die gemeinsame Themenfelder aufgreifen und auf die Bedürfnisse der Promovierenden ausgerichtet sind
- Die Förderung Ihrer persönlichen Stärken in Soft-Skills-Kursen
- Ein Zertifikat und eine Leistungsbescheinigung über das Promotionsstudium

- Intensive training of your dialog and debating skills through participation in conferences and workshops
- The possibility of engaging in the BerGSAS as the student representative for your program
- Practical skills necessary for research careers, acquired by organizing scholarly conferences and workshops, from the initial idea stage straight through to running of actual events
- Concentrated training in the context of summer schools and winter schools focusing on fields of common interest that are tailored to meet the specific needs of doctoral students
- Help in developing your individual strengths in soft-skills courses
- A certificate and transcript documenting your doctoral studies

12

KONTAKT CONTACT

Sprecher und Sprecherin der Berlin Graduate School of Ancient Studies // Spokespersons of the Berlin Graduate School of Ancient Studies

Prof. Dr. Stephan G. Schmid – Humboldt-Universität zu Berlin Prof. Dr. Monika Trümper – Freie Universität Berlin

Koordinierende Geschäftsstellen // Coordinators, administrative offices

Dr. Carmen Marcks-Jacobs – Humboldt-Universität zu Berlin Dr. Regina Attula – Freie Universität Berlin E-Mail: bergsas@berliner-antike-kolleg.org www.berliner-antike-kolleg.org/bergsas

